

eine angesehene Forscherin zur Sportkommunikation und Sportjournalistin in verschiedenen Formaten sowie Rollen, bei.

Aus der deutsch-sprachigen Sportkommunikationsforschung trugen Neuper und Hagenah vor (Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften); Prigge und Horky sowie Horky und Hintermüller (Macromedia Hochschule, Hamburg), Kunert (Universität Hamburg) und Kuni (Eurosport) Nieland und Krell (Zeppelin Universität Friedrichshafen), Oelrichs (Deutsche Sporthochschule Köln) und Seeger, Horky, Sinner, Nölleke, Schallhorn, Nieland (Hochschule der Medien, Stuttgart sowie weitere Standorte) vor.

Jörg-Uwe Nieland

Jahrestagung der International Association for Media and Communication Research (IAMCR) 2021

Die Jahrestagung der IAMCR wurde unter dem Titel „Rethinking borders and boundaries beyond the global/local dichotomy in communication studies“ veranstaltet. Aufgrund der Pandemie war es nicht möglich, vom 11. bis 15. Juli 2021 in Nairobi (Kenia) zu tagen. Daher wurde auch diese Konferenz online abgehalten. Die „Media, Communication and Sport Section“ diskutierte 24 Vorträge. Aus Deutschland kamen drei: von Thomas Horky (Macromedia Hochschule Hamburg), Jörg-Uwe Nieland (Zeppelin Universität Friedrichshafen) und Daniela Schaaf und Jörg-Uwe Nieland (Zeppelin Universität Friedrichshafen).

Jörg-Uwe Nieland

4. Jahrestagung der Fachgruppe Mediensport und Sportkommunikation (DGPuK)

Die diesjährige Jahrestagung der Fachgruppe Mediensport und Sportkommunikation wurde

vom 21.-23. September 2021 von Dr. Daniel Nölleke in Wien ausgerichtet. Zum Tagungsthema „Die Bedeutung von Sportjournalismus in digitalen Mediumumgebungen“ wurden zahlreiche Beiträge eingereicht. Darüber hinaus gab es auch die Möglichkeit, weitere Themen im offenen Panel zu präsentieren. Insgesamt wurden 18 Vorträge gehalten ([Programm zum Nachlesen hier](#)). Unter strengen Auflagen und Hygiene-Maßnahmen konnte die Tagung vor Ort durchgeführt werden. Ein get-together über den Dächern von Wien sowie eine Podiumsdiskussion mit Silvana Strieder (Kurier), Philipp Eitzinger (ballverliebt.at) und Jakob Rosenberg (ballesterer), moderiert von Dr. Daniel Nölleke, bildeten ein spannendes Rahmenprogramm der Tagung.

Bereits im Vorfeld der Tagung fand zum zweiten Mal der Nachwuchsworkshop statt – federführend organisiert von Nachwuchssprecher Dr. Philip Sinner – bei dem Masterand*innen und Doktorand*innen ihre Arbeiten vorstellen und diskutieren konnten.

Im kommenden Jahr laden Dr. Markus Schäfer, JProf. Dr. Jessica Kunert und JProf. Dr. Christiana Schallhorn an die Johannes Gutenberg-Universität in Mainz ein. Der Cfp der 5. Jahrestagung der Fachgruppe zum Tagungsthema „Sportkommunikation im Wandel“ und weitere Informationen zur Tagung finden Sie hier: <https://sportkommunikation.uni-mainz.de>.

Das Sprecheteam, Christiana Schallhorn und Jessica Kunert, freuen sich, Sie auf der nächsten Tagung begrüßen zu dürfen.

Christiana Schallhorn

8th European Communication Conference 2021: Communication and Trust

Vom 06. bis zum 09. September 2021 fand die zunächst für 2020 geplante 8th European Communication Conference unter dem Leitthema „Communication and Trust“ als synchrone Online-Konferenz statt. Pandemiebedingt um ein

Jahr verzögert, nahm in diesem Kontext auch die neu gegründete Temporary Working Group *Communication and Sport* ihre Konferenztätigkeit auf. Damit erfolgte auch auf europäischer Ebene die Institutionalisierung des Forschungsfeldes. Auf internationaler Ebene verfügen bereits die ICA über eine Interest Group *Sports Communication* und die IAMCR über eine Section *Media, Communication and Sport*; in der deutsch-sprachigen Kommunikationswissenschaft ist seit mehreren Jahren die DGpuK-Fachgruppe *Mediensport und Sportkommunikation* etabliert.

Im Rahmen des Business Meetings der TWG (Chair: Dr. Philip Sinner) erfolgte am 08. September 2021 die Wahl des Management-Teams, welches seit Begründung der TWG geschäftsführend im Amt war. Einstimmig gewählt wurden Dr. Daniel Nölleke (Universität Wien) als Chair sowie Prof. Dr. Kirsten Frandsen (Aarhus University) und Dr. Xavier Ramon (Universität Pompeu Fabra Barcelona) als Vice Chairs; Dr. Philip Sinner (Universität Salzburg & JKU Linz) komplettiert als YECREA Representative das Management-Team. Einer neu begründeten TWG steht auf einer European Communication Conference nur ein Panel zur Verfügung. Dieses trug den Titel „Sports Communication Research – Current European Perspectives“ und wurde von Prof. Dr. Kirsten Frandsen moderiert. Entsprechend kompetitiv war das Review-Verfahren, da sich zahlreiche Einreichungen um die nur fünf verfügbaren Vortrags-Slots beworben hatten.

Aus Perspektive der deutsch-sprachigen Sportkommunikationsforschung höchst erfreulich, konnten zwei dieser Slots von Kollegen aus Deutschland und Österreich belegt werden: Dr. Jörg-Uwe Nieland (Zeppelin Universität Friedrichshafen) und Dr. Thomas Birkner (WWU Münster) sprachen über „Mental mediatization – a theoretical contribution to the mediatization of politics and sports“, Dr. Philip Sinner und Prof. Dr. Sascha Trültzsch-Wijnen (Universität Salzburg) trugen zu „Germany and Austria, two

countries divided by their national sport? Alpine-skiing and football and their outreach in social media“ vor.

Philip Sinner

Virtual Seminar of the ECREA Temporary Working Group Communication and Sport

Nach der European Communication Conference ist vor den Annual Meetings der Sections und Temporary Working Groups der ECREA. Am 05. und 06. November 2021 veranstaltete die TWG Communication and Sport zum Thema „Media, Sport, and Diversity“ ihre erste Konferenz in Eigenregie. Die synchrone Online-Konferenz wurde von der Aarhus University gehostet und vom Management-Team der TWG, bestehend aus Dr. Daniel Nölleke (Universität Wien), Prof. Dr. Kirsten Frandsen (Aarhus University), Dr. Xavier Ramon (Universität Pompeu Fabra Barcelona) und Dr. Philip Sinner (Universität Salzburg & JKU Linz) organisiert. Ziel des Treffens war es, die Vielfalt europäischer Forschung zu Sport und Sportkommunikation zu erfassen und die Forschenden zusammenzubringen. Aus der Vielzahl der Einreichungen konnten sechs thematische Panels gebildet werden, die die Bandbreite europäischer Sportkommunikationsforschung widerspiegeln: Panel 1: Fandom and media audiences (Chair: Prof. Dr. Kirsten Frandsen), Panel 2: Current avenues for sports journalism in changing (media) environments (Chair: Dr. Xavier Ramon), Panel 3: The (strategic) usage of (digital) media in sports (Chair: Dr. Alice Némcová Tejkalová, Charles University Prague), Panel 4: Current issues in media(tized) football (Chair: Dr. Philip Sinner), Panel 5: Media representations of sports (Chair: Prof. Dr. Raymond Boyle, University of Glasgow), Panel 6: Mediated construction of sport and its cultural effects (Chair: JProf. Dr. Christiana Schallhorn, Johannes Gutenberg-Universität Mainz). Eine Podiumsdiskussion mit renommierten Forscherinnen und Forschern zum Thema